

**Betreff:** »Anmeldung zur Tagung am 03. Februar 2018«

**Landesvereinigung für Gesundheit  
und Akademie für Sozialmedizin  
Niedersachsen e. V.  
Fenskeweg 2  
30165 Hannover**

#### VERANSTALTUNGSORT

Akademie des Sports des LandesSportBundes Niedersachsen e. V.,  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.

#### ANREISE

*Mit der Bahn:* Vom Kröpcke oder Hauptbahnhof aus mit den U-Bahn-Linien 3 oder 7 Richtung Wettbergen bis Station: Stadionbrücke, ca. 10 Min. Fußweg in Richtung HDI Arena (Niedersachsenstadion) zum LandesSport-Bund.

*Mit dem PKW:* Von allen BAB-Abfahrten Hannover in Richtung Stadtzentrum. In Zentrumsnähe bitte den weißen Hinweisschildern Stadtzentrum/HDI-Arena folgen. Es steht ggf. nur wenig Parkraum vor dem Haus zur Verfügung. Nutzen Sie dann bitte den Parkplatz am Schützenplatz.

#### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt **59 Euro** (inkl. Getränke und Mittagsimbiss). Anmeldeschluss ist der 19. Januar 2018. Anmeldungen werden nur schriftlich über unser Anmeldeformular unter [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de) oder den Anmeldecoupon entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen. Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen und erklären sich zur Zahlung der Teilnahmegebühr bereit. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie zur Begleichung der Teilnahmegebühr innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung per E-Mail an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Diese Rechnung gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bis zum 19. Januar 2018 erstatten wir die Teilnahmegebühr abzüglich 10 Euro für Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Den Tausch nehmen wir unentgeltlich vor.

#### FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Veranstaltung wurde mit 6 CME-Punkten und bei Teilnahme an dem DMP-Vertrag KHK mit 6 DMP-Punkten akkreditiert. Die Zertifizierung mit Fortbildungspunkten wurde auch bei der Apothekerkammer Niedersachsen beantragt.

#### ORGANISATION

Landesvereinigung für Gesundheit und  
Akademie für Sozialmedizin Nds. e. V. (LVG & Afs Nds. e. V.)

Die LVG & Afs Nds. e. V. wird institutionell gefördert durch:



**Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung**

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0

Fax: 0511 / 388 11 89 - 31

E-Mail: [info@gesundheit-nds.de](mailto:info@gesundheit-nds.de)

Internet: [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de)

Twitter: [@LVGundAFS](https://twitter.com/LVGundAFS)



**KVN**

Kassenärztliche Vereinigung  
Niedersachsen


 AOK  
Die Gesundheitskasse.

## Vermeidung von Polymedikation bei koronarer Herzkrankheit



Die Veranstaltung wurde mit 6 CME-Punkten und bei Teilnahme an dem DMP-Vertrag KHK mit 6 DMP-Punkten akkreditiert.

**03. Februar 2018**  
Akademie des Sports, Hannover

# Vermeidung von Polymedikation bei koronarer Herzkrankheit

„Übermedikalisierung ist unethisch und oft gefährlich“, sagte vor 15 Jahren bereits Ivan Illich im British Medical Journal. Geht es nach Leitlinien, müssen Menschen mit Multimorbidität, also vorwiegend ältere Menschen, aufgrund der unterschiedlichen Symptome und Krankheitsbilder verschiedenste Medikamente einnehmen. Auch gemäß den in Deutschland etablierten Disease-Management-Programmen (DMP) wie COPD, Diabetes mellitus Typ I und Typ II und KHK sind oft umfangreiche Medikationspläne zu erstellen. In der Gesamtbetrachtung kann das aber genau im Gegenteil münden: „Der Tatsache ins Auge sehen: wir Ärzte tun zu viel“ resümierte Paul Glasziou bereits 2016 beim 50. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) in Frankfurt.

Wir möchten mit der Einladung zu dieser Veranstaltung den Blick schärfen für die Probleme von Übererkennung, Überdefinition und Übermedikalisierung und Mutmachen sowie Strategien entwerfen, wie man vor allem bei hochbetagten Patient\*innen ethisch verantwortbar und medizinisch sinnvoll Medikamente weglassen kann.

Zu dieser Veranstaltung möchten wir Ärzt\*innen, Apotheker\*innen sowie weitere Interessierte einladen und insbesondere das Thema „Polymedikation bei Menschen mit koronarer Herzkrankheit“ aufgreifen.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen, der AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen und der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

09:30 Uhr	<b>Anmeldung und Begrüßungskaffee</b>
10:00 Uhr	<b>Grußworte</b> Brigitte Käser, AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen, Hannover Dr. Jörg Berling, Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, Hannover
10:15 Uhr	<b>Polymedikation</b> Prof. Dr. med. Dirk O. Stichtenoth, Medizinische Hochschule Hannover
11:00 Uhr	<b>Interventionen und Medikamente bei Rhythmusstörungen – Was und wie viel für wen?</b> Dr. Thorben König, Medizinische Hochschule Hannover
11:45 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
12:00 Uhr	<b>Absetzen oder nicht? Die KHK-Behandlung aus der Sicht eines Geriaters und eines Apothekers</b> Dr. Sebastian Baum, Evangelisches Krankenhaus Johannisstift Münster gGmbH Dr. Wolfgang Schwager, Evangelisches Krankenhaus Johannisstift Münster gGmbH
12:45 Uhr	<b>Interventionelle Kardiologie und Polymedikation</b> Dr. Ulrike Flierl, Medizinische Hochschule Hannover
13:30 Uhr	<b>Mittagessen</b>
14:30 Uhr	<b>1. Durchgang der Workshops</b>
<b>WS1</b>	<b>Absetzen oder nicht? Die KHK-Behandlung aus der Sicht eines Geriaters und eines Apothekers</b> Dr. Sebastian Baum, Apotheker, Evangelisches Krankenhaus Johannisstift Münster gGmbH Dr. Wolfgang Schwager, Evangelisches Krankenhaus Johannisstift Münster gGmbH
<b>WS2</b>	<b>Aktuelle Rhythmologie an interaktiven Fallbeispielen</b> Dr. Thorben König, Kardiologe, Medizinische Hochschule Hannover

<b>WS3</b>	<b>Interventionelle Kardiologie und Polymedikation</b> Dr. Ulrike Flierl, Kardiologin, Medizinische Hochschule Hannover
<b>WS4</b>	<b>Polymedikation bei koronarer Herzkrankheit aus Sicht des Apothekers – Der Apotheker zwischen Arzt und Patient zur Erhöhung der Therapietreue und -sicherheit</b> Carsten Lambrich und Kai Girwert, Apotheker, City-Apotheke Langenhagen
15:30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
16:00 Uhr	<b>2. Durchgang der Workshops</b>
<b>WS1</b>	<b>Absetzen oder nicht? Die KHK-Behandlung aus der Sicht eines Geriaters und eines Apothekers</b> Dr. Sebastian Baum, Apotheker, Evangelisches Krankenhaus Johannisstift Münster gGmbH Dr. Wolfgang Schwager, Evangelisches Krankenhaus Johannisstift Münster gGmbH
<b>WS2</b>	<b>Aktuelle Rhythmologie an interaktiven Fallbeispielen</b> Dr. Thorben König, Kardiologe, Medizinische Hochschule Hannover
<b>WS3</b>	<b>Interventionelle Kardiologie und Polymedikation</b> Dr. Ulrike Flierl, Kardiologin, Medizinische Hochschule Hannover
<b>WS4</b>	<b>Polymedikation bei koronarer Herzkrankheit aus Sicht des Apothekers – Der Apotheker zwischen Arzt und Patient zur Erhöhung der Therapietreue und -sicherheit</b> Carsten Lambrich und Kai Girwert, Apotheker, City-Apotheke Langenhagen
17:00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>
<b>Moderation</b>	Sandra Exner, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

Ich melde mich für die Veranstaltung am 03. Februar 2018

»Polymedikation« an.



Workshopwahl (bitte WS-Nr. eintragen)

- 1. Durchgang WS-Nr.: \_\_\_\_
- 2. Durchgang WS-Nr.: \_\_\_\_

- Arzt\*in  Apotheker\*in  Interessierte
- Frau  Herr

.....  
Vor- / Nachname

.....  
Telefon

.....  
E-Mail

**Rechnungsadresse<sup>1</sup>** \_\_\_\_\_

.....  
Institution

.....  
Ansprechpartner\*in

.....  
Straße

.....  
PLZ / Ort

.....  
E-Mail

<sup>1</sup> Bitte achten Sie auf die korrekte Angabe der Rechnungsadresse.

.....  
Unterschrift

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen, akzeptiere sie und melde mich hiermit verbindlich an.